

Zukunftsgerichtet handeln,
Marktchancen nutzen



ekt

indicom
breitband
telekommunikation

FTTH Fiber to the Home –
das Kommunikationsnetz der Zukunft.

FTTH Fiber to the Home - das Kommunikationsnetz der Zukunft.



Die Kommunikationswelt ist im Wandel

Dienste wie Videotelefonie, Video on Demand oder Weiterbildung im E-Classroom benötigen hohe Bandbreiten für die einwandfreie Daten- und Bildübertragung. Die Nachfrage von Thurgauerinnen und Thurgauern nach diesen Diensten und Services nimmt zu.

Der Glasfaser gehört die Zukunft!

Herkömmliche Übertragungstechnologien geraten an ihre technische Grenze. In naher Zukunft braucht es die Glasfasertechnologie, um die Anforderung an Geschwindigkeit und Bandbreite zu erfüllen.

Glasfasernetz – ein Standortvorteil

Andere Kantone und Städte machen es vor: Glasfasernetze bis zum Privathaushalt (FTTH) werden sukzessive aufgebaut. Ein flächendeckendes Glasfasernetz wird für jede Gemeinde in naher Zukunft zum Standortvorteil. Gleichzeitig ist FTTH ein langfristiges Infrastrukturprojekt. Es lohnt sich, heute mit der Planung zu beginnen und bestehende Infrastrukturen für neue FTTH-Netze zu nutzen.

Ihr Partner – EKT indicom

EKT indicom bietet für Energieversorgungsunternehmen und Gemeinden bedürfnisgerechte FTTH-Lösungen an. Durch bestehende Infrastrukturen werden die Kosten für die Gemeinden beziehungsweise für die Energieversorgungsunternehmen gesenkt. Durch die langjährige Erfahrung garantiert EKT indicom eine individuelle FTTH-Lösung von der Erstberatung bis zum Betrieb.

Die Kommunikationswelt im Wandel - neue Dienste verlangen mehr Bandbreite.

Digitaler Wandel in der Gesellschaft

Internet und E-Mail sind aus dem Privat- und Geschäftsleben nicht mehr wegzudenken. Das digitale Angebot entwickelt sich rasant weiter und bietet immer mehr Möglichkeiten an. Früher hielt man Internet-Telefonie (VoIP) oder Videokonferenzen für eine utopische Phantasie. Heute ist Skype mit Videokamera Realität.

Und das Angebot wächst weiter. Video on Demand, zeitverzögertes Fernsehen, Weiterbildung im E-Classroom oder vollständig ortsunabhängiges Arbeiten ist die Zukunft. Software wird als Webware on Demand im und über das Internet genutzt, anstatt stationär auf Rechnern installiert.

Private Dokumente, Bilder, Fotos, Musik und geschäftliche Daten werden nicht mehr auf der eigenen Festplatte, sondern zentral auf einem externen Server (Cloud-System) gespeichert. Sogenannte Cloud-Systeme werden die Arbeitswelt verändern, denn Mitarbeitende können ortsunabhängig und in Echtzeit auf die geschäftlichen Daten zugreifen.

Bandbreiten von über 100 MBit/s als Standard

Der zunehmende Internet-Datenverkehr, die neuen Onlineservices und multimediale Angebote erfordern zunehmend leistungsfähigere Kommunikationsnetze mit hoher Bandbreite für die Datenübertragungstechnik. Gemäss der Internationalen Delphi-Studie 2030 dürfte bereits in zehn Jahren eine flächendeckende Bandbreite von über 100 MBit/s (symmetrisch) der geforderte Standard sein.

Der Glasfaser gehört die Zukunft

Herkömmliche Übertragungstechnologien wie Kupfer- oder Koaxialleitungen können die künftigen Bedürfnisse nur teilweise erfüllen. Sie geraten zunehmend an ihre technischen Grenzen. Einzig die Glasfaser bietet höchste Bandbreiten ohne Volumenbegrenzung.

MBit/s	Download	Upload
Kupferkabel	25	4
Koaxialkabel (Zelle)	100	100
Glasfaserkabel (Anschluss)	> 100	> 100

« Glasfasern garantieren höchste Bandbreiten ohne Volumenbegrenzung. »

Das Kommunikationsnetz der Zukunft - eine Investition in den Wirtschaftsstandort.

Um den wachsenden gesellschaftlichen Bedürfnissen gerecht zu werden, braucht es ein flächendeckendes Glasfasernetz. Bereits heute sind die Hauptachsen im Thurgau (Backbone) mit Glasfaserkabel erschlossen. Allerdings sind bis in die Haushalte noch immer Kupfer- oder Koaxialleitungen verlegt (letzte Meile).

Nicht nur Unternehmen, sondern auch Gemeinden stehen heute im direktem Wettbewerb zueinander. Bei der Wahl des Wohnorts oder des Firmensitzes wird die Glasfasererschliessung ein zunehmend wichtigeres Entscheidungskriterium. Ein flächendeckendes Glasfasernetz stärkt die Wettbewerbsposition einer Gemeinde nachhaltig.

Das flächendeckende Glasfasernetz für den Thurgau – leistungsstark, sicher und wirtschaftlich.



Die Situation im Thurgau

Investitionen in eine FTTH-Infrastruktur im ländlich geprägten Thurgau sind im Vergleich zu städtischen Regionen verhältnismässig hoch. Dies, weil die Anschlussdichte im Thurgau kleiner ist, als in den Städten. Für die meisten Gemeinden rentiert deshalb der Aufbau und Betrieb einer eigenen FTTH-Netzinfrastruktur nicht.

« Ein leistungsstarkes, sicheres und günstiges Glasfasernetz für den Thurgau. »

Die Empfehlung des Regierungsrats

Damit der Kanton Thurgau als Wirtschaftsstandort weiterhin attraktiv bleibt, soll der Thurgau über ein flächendeckendes Glasfasernetz verfügen. Die Gemeinden sollen ihre FTTH-Projekte mit einem Partner umsetzen. Ziel ist, dass das Glasfasernetz im Besitz der öffentlichen Hand bleibt und dadurch gewährleistet werden kann, dass alle Dienstleister ihre Service über das Glasfasernetz zur Verfügung stellen können. Aus ökonomischen Gründen soll der Bau von Parallelnetzen vermieden und die bestehenden Ressourcen in der Planung berücksichtigt werden.

« Der Thurgau soll als Wirtschaftsstandort und Wohnkanton attraktiv bleiben. »

Das FTTH-Ebenenkonzept

Der Aufbau einer FTTH-Infrastruktur ist ein komplexes Zusammenspiel von drei Ebenen, sogenannten Layern (Passiv Layer, Aktive Layer und Service-Layer).

Layer 3 - Service Layer	Dienste und Inhalte von unterschiedlichen Anbietern für Endkunden (Open Access)
Layer 2 - Aktive Layer	Aktive Baugruppen, Transport-Netzwerk (Backbone und Access), Switch, Router, ONT, Network-Management, OSS / BSS
Layer 1 - Passiv Layer	Trasse, Rohranlage, Physische Infrastruktur (Glasfaser), Glasfaser, passive Baugruppe, Inhouseverkabelung

Layer 1 (Passiv Layer)

Der Layer 1 ist die physikalische Infrastruktur und umfasst alle passiven Baugruppen, wie das Trasse, die Rohrleitungen, die Lichtwellenleiter (Glasfaser) sowie die Inhouseverkabelungen der Liegenschaften und Wohnungen bis zur Glasfasersteckdose.

Layer 2 (Aktive Layer)

Der Layer 2 leitet die optischen Signale vom Dienstleister an die Haushalte weiter. Dafür sind an mehreren Standorten aktive Baugruppen wie Switches, Router, ONT sowie ein Network-Management-System nötig.

Layer 3 (Service Layer)

Der Layer 3 bietet die Dienste für Internet, Telefon und Fernsehen an. Der Privathaushalt wählt, welche Angebote er nutzen möchte.

Ihr Weg zum Kommunikationsnetz der Zukunft – mit EKT indicom als Partner an Ihrer Seite.

EKT indicom

EKT indicom ist ein Unternehmenszweig der EKT AG. EKT indicom hat sich darauf spezialisiert, Konzepte für Unternehmen zu entwickeln, die hohe Ansprüche an die Zuverlässigkeit, Sicherheit und Qualität einer Telekommunikationslösung stellen.

Im Bereich FTTH unterstützen wir Gemeinden und Energieversorgungsunternehmen bei der Planung und Realisierung von leistungsfähigen FTTH-Infrastrukturen.

Unsere Kernkompetenz liegt im Bereich des Transport-Netzwerks (Layer 2). Selbstverständlich begleiten wir Sie auch in allen Fragen rund um den Bau der physikalischen Infrastruktur (Layer 1). Unsere Dienstleistungen passen wir individuell auf Ihre Bedürfnisse an.

Vorteile für Gemeinden und EVU

In der Zusammenarbeit mit EKT indicom profitieren Sie von unserer langjährigen Erfahrung in den Bereichen Telekommunikation und Leitungsbau. Und von unserem modular aufgebauten Dienstleistungsportfolio, das Sie nach Ihren Bedürfnissen zusammenstellen können.

Zudem übernimmt die EKT indicom die gesamte Verantwortung für das Transport-Netzwerk (Layer 2). Dadurch minimieren sich der Aufwand und die Kosten für Gemeinden und EVU.

Nach einem kostenlosen Erstgespräch erstellen wir ein Grobkonzept, welches Sie als Entscheidungsgrundlage in ihrer Gemeinde oder in Ihrem Energieversorgungsunternehmen vorlegen können.

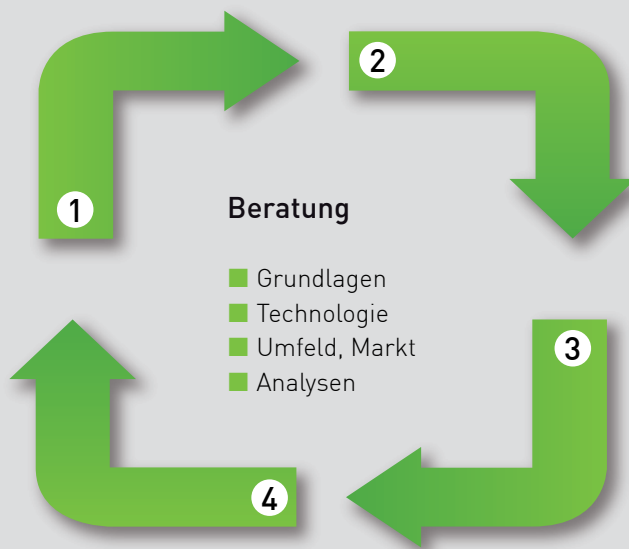
Unsere Dienstleistungen

Planung

- Projektleitung
- Projektbearbeitung
- Businesspläne
- Realisierungskonzept
- Technologiekonzept

Betrieb und Support

- Systemsbetrieb
- Systembetreuung
- 24/365-Support
- Schulung
- Wartung und Unterhalt



Projektrealisierung

- Marktbearbeitung
- Spezifikationen
- Systemkonzept
- Ausschreibungsunterlagen
- Verträge

Systemintegration

- Installation von Hard- und Software
- Konfiguration
- Inbetriebsetzung
- Abnahmen

ekt

indicom

breitband

telekommunikation

EKT AG

Bahnhofstrasse 37

CH-9320 Arbon

Telefon +41 71 440 61 11

Telefax +41 71 440 61 41

indicom@ekt.ch

www.indicom.ch

Partner von:

